

Mütter-Mafia - oder wie man sich zum Wohle des eigenen Kindes dissozial verhält.

Beitrag von „Firelilly“ vom 1. April 2021 18:50

Zitat von laleona

Dann feierte mein Kind 1 seinen 6. Geburtstag, lud das 6jährige Kind 1 der Freunde ein, nicht aber dessen Geschwisterkind 2 mit 4 Jahren. Zuerst wurde ich zum Gespräch einbestellt ("Wir müssen reden"), warum Kind 2 nicht eingeladen sei und dass das Kind 2 nicht verkraften würde.

Versteh nicht ganz inwiefern das jetzt gegen diese anderen Eltern gehen soll bzw. deren absolutes Fehlverhalten deutlich machen soll? Ich meine wenn ihr so dicke mit denen seid und gemeinsame Urlaube und Grillparties macht und dann nur eines der Kinder zum Geburtstag kommen darf, kann ich (selber ohne Kinder...) irgendwie schon auch verstehen. Also zumindest abwegig finde ich die Enttäuschung bei den Eltern da nicht.

Und, dass die Eltern mit "Wir müssen reden" ein Gespräch gesucht haben spricht für mich doch auch erstmal dafür, dass von deren Seite da richtig gehandelt wurde und das aufgearbeitet werden sollte. Da hätte man sich doch aussprechen können, aber anscheinend hast du diese Gesprächsersuchen nicht wirklich für eine Klärung der Situation genutzt:

Zitat von laleona

Daraufhin wurde uns die Freundschaft aufgekündigt.

Für mich aus Außenperspektive ein Fall, wo mit Sicherheit beide Seiten Fehler gemacht haben. Und sei es in der Kommunikation bei einem klärenden Gespräch.

Zitat von laleona

Dann hat eines der andren Mädchen Geburtstag (den 4.) und verteilt im Spielkreis von der Muddi gebastelte Einladungen an... klar, die andren beiden Mädchen, aber nicht an unsres.

Woran liegt das wiederum, deiner Meinung nach?